TIMME und GEGENSTIMM

WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!

FREI UND UNENTGELTLICH

Medienmüde? Dann Informationen von ... INSPIRIEREND S&G www.kla.tv Jeden Abend ab 19.45 Uhr



POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR! WELTGESCHEHEN UNTER

DER VOLKSLUPE AUSGABE 47/2021

AUF STIMME UND GEGENSTIMME

HAND-EXPRESS

INTRO

kb. Der Soziologe und Sozialpsychologe Prof. Harald Welzer erklärt in seinem Buch "Täter: Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden" den Mechanismus, der bereits im Dritten Reich erst zu Aus- grenzung und später zum Genozid führte:

Zuerst verlieren allgemein akzeptierte Werte und gesellschaftliche Normen in kleinen Schritten ihre Gültigkeit. Aus ideologischer oder politischer Sicht erscheinen diese Einzelschritte harmlos oder sogar notwendig. Auf diese Weise wird eine kleine Gruppe von Menschen immer mehr aus dem gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen. Eine Mehrheit betrachtet sich zunehmend als exklusiv und nimmt die Gruppe der Minderheit oder jedes ihrer Mitglieder als Bedrohung für das Wohl oder

die Existenz der Mehrheitsgesellschaft wahr. Laut Prof. Welzer ging allen historisch bekannten Vernichtungsprozessen die **Definition einer bedroh**lichen Gruppe voraus. Denn dann erscheint es folgerichtig, diese als bedrohlich wahrgenommene Minderheit unschädlich zu machen. Moralisch legitimiert, werden so ganz normale Menschen zu Tätern. Es folgt eine sich beschleunigende soziale, psychologische, materielle und juristische Abwertung und Benachteiligung der Minderheit. Sie gipfelte im Nationalsozialismus in der Kennzeichnung, Separierung und Ermordung von Menschen. Diese Ausgabe soll als Weckruf dienen, die Zeichen der Zeit zu erkennen und danach zu handeln, damit die Geschichte sich nicht wiederholt.

[1]

rw. Ausschluss aus der Gesellschaft

Aktuell werden die Ungeimpften bereits von weiten Bereichen der Gesellschaft ausgegrenzt. Laut unserem neuen Gesundheitsminister Karl Lauterbach soll das Leben der Ungeimpften so weit wie möglich eingeschränkt werden. So müssen nach dem neuen Infektionsschutzgesetz die Ungeimpften damit rechnen, dass der Arbeitgeber im Quarantänefall die Lohnfortzahlung aussetzt. Von Sport- und Kulturveranstaltungen, bei körpernahen Dienstleistungen oder in der Beherbergung sind Ungeimpfte ausgeschlossen. Je nach epidemischer Lage können sogar Zugangsbeschränkungen für Betriebe und Einrichtungen ausgesprochen werden. Ärzte verweigern Ungeimpften die Behandlung und Kirchen den Gläubigen den Zutritt zu Gotteshäusern. Inzwischen wird sogar vor deutlich sichtbarer Separierung nicht zurückgeschreckt: Einige Großunternehmen trennen Geimpfte und Ungeimpfte bereits durch unterschiedliche Kantinenoder Cafeteria-Bereiche. Wenn das mal nicht an die Zeiten der Rassentrennung erinnert ... [3]

" ... Das Recht auf körperliche Unversehrtheit, gerade in einem Land wie Deutschland, das diese unselige Vergangenheit auch im medizinischen Bereich mit diesen Eingriffen hat, da sollten wir sehr, sehr achtsam und sehr, sehr vorsichtig sein mit diesen Dingen." [4]

Kinder und Jugendarzt Dr. Stefan Rabe zur geforderten Impfpflicht

Verlust gültiger Werte

kb. Während der Corona-Krise sind bisher gültige Normen in rasanter Geschwindigkeit einer "neuen Normalität" gewichen: Kinder tragen plötzlich Verantwortung für das Wohl der Großeltern, Menschen tragen Masken, halten Abstand und geben sich den Ellenbogen statt der Hand. Lächeln, Nähe und herzliche Umarmungen sind verpönt. Der Mensch, ein zutiefst soziales Wesen, wird durch politisch angeordnete Maßnahmen zur Isolation gezwungen. Auf sich allein gestellt, verliert er den Bezug zum sozialen Umfeld. Sein Denken und Handeln werden zwangsläufig immer mehr selbstbezogen. Soziologen sprechen hier von "Atomisierung", d.h. von einer Vereinzelung der Individuen. Eine Gesellschaft aus solch vereinzelten Individuen ist aber stark geschwächt und bildet den idealen Nährboden für Intoleranz. Schuldzuweisung, Spaltung und Manipulation. Vereinzelt fühlt sich der Mensch zu hilflos und zu ohnmächtig, um gegen diese Missstände vorzugehen. Dies betrifft gerade weltweit Milliarden von Menschen, die nicht in der Lage sind, diese Fehlentwicklungen zu entlarven und sich dem entgegenzustellen. [2]

Kritiker müssen ins Exil

rw. Wie eigentlich nur in totalitären Staaten üblich, verlassen jetzt viele kritische Menschen unser Land, um im Exil zu leben. Die Gründe für diesen gewagten Schritt sind vielfältig. Impfkritische Ärzte mussten bereits Praxisdurchsuchungen, Rufmord und die Beschlagnahmung von Patientenakten erdulden. Kritischen Journalisten wurden

Konten gesperrt und Zensur auferlegt. Wer zur Gruppe der "Ungeimpften" gehört, erleidet soziale, psychologische, materielle und juristische Abwertung. Viele von diesen kritischen Menschen sind von Berufsverbot bedroht. was zum Verlust der Existenzgrundlagen und nicht zuletzt zum Verlust der Heimat führt. [5]

"Ich stehe hier als Jude, als Sohn einer Ausschwitzüberlebenden. Ich will keine Parallele ziehen. Ende der 1920er Jahre gab es in Deutschland einen Slogan "Die Juden sind an allem schuld". Jetzt sind die Ungeimpften die Sündenböcke. Und deshalb müssen wir kämpfen, dass niemals wieder so eine Spaltung entsteht." [6] Daniel Trappe, Oberstaatsanwalt a.D.

Quellen: [1] Prof. Harald Welzer; Buch: "Täter: Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden"; S. 63

[2] https://de.dfuiz.net/problemfelder/atomisierung-der-gesellschaft [3] https://www.welt.de/politik/deutschland/video235132280/Karl-Lauterbach-zur-Debatte-ueber-das-Ampel-Infektionsschutzgesetz.html

https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/2g-regel-fuer-vorlesungen-erste-unisperrt-ungeimpfte-studenten-aus-78227328.bildMobile.html https://www.nordkurier.de/aus-aller-welt/ungeimpfte-muessen-getrennt-von-kollegen-getressen-0745014709.html

[4] https://www.youtube.com/watch?v=N6OHeKi3WP4 [5] https://auswandern-info.com/aktuell/gruende-auswanderung [6] https://www.christ-sucht-christ.de/christliches-forum/Avokado/87942/

Eskalationsspirale in den Totalitarismus oder Definition einer bedrohlichen Gruppe

rw. Wie kann es passieren, dass bestimmte Menschen plötzlich als bedrohliche Gruppe wahrgenommen werden? Hier zeigen wir es mal an einem Beispiel: In der Talkshow von Anne Will sprach der Präsident des Weltärzteverbandes, Dr. Frank Ulrich Montgomery, ganz bewusst von der "Tyrannei der Ungeimpften". Am nächsten Tag wurde das Thema von Arno Frank im Spiegel aufgegriffen und noch verschärft: "Interessanter ist da die Frage nach den Tyrannen, den Ungeimpften etwa in der Pflege - deren Duldung etwa in Altenheimen immer wieder Pflegebedürftigen das Leben kostet." Hier werden also die Ungeimpften

schon zu Mördern. Den bisherigen Höhepunkt der Eskalationsspirale bot am 19. November 2021 eine Hassrede der ARD-Journalistin Sarah Frühauf in den Tagesthemen: Sie lobte die "Solidarischen" und "bedankte" sich bei den Ungeimpften, denn diese seien schuld am aktuellen Lockdown. Mit solchen Aussagen werden die Ungeimpften zum Sündenbock gemacht und wieder einmal wird durch den Journalismus der Keil zwischen zwei Gruppen weiter vorangetrieben. Wenn eine Mehrheit sich zunehmend als exklusiv betrachtet und die Gruppe der Minderheit als Bedrohung wahrnimmt, ist der Weg in den Totalitarismus gebahnt. [7]

Appell eines Mediziners

ah. Der ehemalige und langjährige Chefarzt der Chirurgie der Oberhavelkliniken, Dr. Thomas Sarnes, appelliert in einer Videobotschaft: "Wachen Sie endlich auf! Denken Sie nach und informieren Sie sich. Suchen sie nach der Lösung für sich selbst und nicht nach Schuldigen dafür, dass es nicht aufhört. Sie selbst sind der Grund, warum es nicht aufhört. Und wenn Sie Schuldige suchen, dann bitte an der richtigen Stelle. Ihre Mitmenschen, die sich selbstbestimmt gegen eine Impfung entschieden, sind nicht die Schuldigen. Vertragen Sie sich und lassen Sie sich nicht entzweien. [...] Ich bin im Jahre 1954 geboren, mein Vater 1922. Er war im 2. Weltkrieg auch in Gefangenschaft und als

ich alt genug war, haben wir uns oft über diese Zeit unterhalten. Nein, wir haben uns gestritten, um die Frage, wie konnte das damals passieren? Wie konnte ein ganzes Volk den Verstand verlieren? Er hat versucht, es mir zu erklären. Ich habe es nicht angenommen. Ich habe es nicht angenommen, dass ein an sich kluges Volk, so hinter das Licht geführt worden sein soll. Wir haben uns angeschrien. Wir haben deshalb tagelang nicht miteinander gesprochen. [...] Im Jahre 1996 habe ich ihn verloren. Wir sind im Frieden auseinander gegangen. Nun aber bitte ich ihn nachträglich um Vergebung. Jetzt, in der aktuellen Lage verstehe ich, was damals passiert ist. Vater, du hattest Recht!" [10]

Quellen: [7] https://www.youtube.com/watch?v=STJU0zvU2Z8 | https://www.spiegel.de/kultur/tv/anne-will-mit-markus-soeder-der-absoluteultraquatsch-der-impfgegner-a-219c1737-6332-4ead-8b7d-8debd1447691 https://www.youtube.com/watch?v=gIt0187-G2U

[8] https://tubereader.me/videos/tdil/FCIIM5hUqUg?tg rhash=df10592c8ca5b8 https://tubereader.me/videos/tdil/HFSmTdGPV5k?tg_rhash=df10592c8ca5b8. https://www.youtube.com/watch?v=V2MhOBwg2Ok

> [9] https://wissenschaftstehtauf.de/#ueber [10] https://odysee.com/@orangetower:1/IMG 4736:0 |

https://www.youtube.com/watch?v=1KwjiujT [11] https://report24.news/holocaustueberlebende-unterstuetzen-prof-bhakdi-gegen-falsche-vorwuerfe/ Angst als Manipulationswerkzeug

rw. Wissenschaftler, wie der Neurobiologe G. Hüther, messen der Angst eine Schlüsselrolle im aktuellen Geschehen bei: Wo eine Bedrohung ständig präsentiert wird, kann man Menschen am einfachsten manipulieren. Auch der Psychiater Dr. Raphael Bonelli verweist auf die Angst als Steuerungsinstrument in totalitären Regimen, wie wir es aus der Geschichte bereits kennen. Dabei sei das Problem der Mitläufer aus Angst ein gewaltiges, betont er. Verbrechen in der

Vergangenheit hätten nicht stattfinden können, wenn es nicht so viele Mitläufer gegeben hätte. In seinen Vorträgen erläutert der Historiker und Friedensforscher Dr. Daniele Ganser, wie Menschen immer wieder nach gleichem Muster geängstigt, manipuliert und gespalten werden. Eine Gruppe wird als minderwertig erklärt und eine andere gegen sie aufgehetzt. Dann ist der Schritt bis zur Verfolgung, Verhaftung und sogar Vernichtung nicht mehr weit. [8]

"Durch immer wieder geschürte Angst werden Lügen glaubhaft gemacht und die Menschen krank und böse ... Angst ist die wirkungsvollste Art, Menschen abhängig zu machen." [9]

Hans-Joachim Maatz, geb. 1943, deutscher Psychoanalytiker

Die Lehre aus dem Holocaust

ah. Nachdem die Systemmedien den bekannten Experten für Immunologie und Kritiker der Covid-19 Impfungen, Prof. S. Bhakdi, als Antisemiten bezeichneten, meldeten sich zahlreiche Holocaust-Überlebende und deren Nachfahren in einem offenen Brief zu Wort:

"Sie, die Medien, haben das Volk jahrelang belogen, indem Sie falsche Lehren aus dem Holocaust gepredigt haben. Das ist nicht die Lehre aus dem Holocaust, dass Juden nicht getötet oder in Frage gestellt werden dürfen. Kein Mensch darf getötet werden!

Die Lehre aus dem Holocaust ist, dass man nicht zusehen und nicht mitmachen darf, wenn eine Minderheit verfolgt wird. Sie haben den Holocaust für das Gegenteil instrumentalisiert: um den Menschen den Willen zu nehmen, sich gegen Unrecht zu wehren. Und auf diese gottlose Weise haben Sie einen neuen Holocaust vorbereitet und sind dabei, ihn umzusetzen.

Wir warnen ausdrücklich davor, dass sich ein weiterer Holocaust entfaltet, nur größer und raffinierter. Die Brutalität, mit der Sie die Opposition sowohl verbal als auch physisch bekämpfen, verleugnen, verletzen und demütigen, dient dazu, die Wahrheit zu unterdrücken. Zerstörte Existenzen. Wohnungsdurchsuchungen, Berufsverbote, Zwangseinweisungen in die Psychiatrie und Schlimmeres – das könnte die Geschichte aus unserem Leben sein, doch ist das die Realität, die wir in Deutschland beobachten. "[11]

Schlusspunkt •

Wenn wir nun also die Zeichen der Zeit so deutlich erkennen, ist es doch wohl dringend erforderlich, dass wir uns nicht mehr isolieren und spalten lassen, sondern uns wieder als Menschheitsfamilie verstehen, so wie Daniele Ganser es immer wieder betont: "Wir alle - Geimpfte, Genesene und Ungeimpfte gehören zur Menschheitsfamilie! Lasst keine Spaltung zu!"

(Die Redaktion ah./kb./rw.)

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem "internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 14.12.21

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktionsadresse: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen Auch in den Sprachen:

ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR. TUR, SWE, LIT, LET – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info **Deutschland:** AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen







Stimmvereinigung.org www.stimmvereinigung.org



